

TERMINE - SCHON MAL ZUM VORMERKEN!

Liturgieversammlung am 11.10.2020

Die nächste Liturgieversammlung ist am Sonntag, 11.10.2020 im Anschluss an den Gottesdienst im Saal der Apostelkirche geplant.

BITTE

Wir werden eingetaucht
und mit den Wassern der Sintflut gewaschen
Wir werden durchnässt bis auf die Herzhaut

Der Wunsch nach der Landschaft
diesseits der Tränengrenze taugt nicht
der Wunsch den Blütenfrühling zu halten
der Wunsch verschont zu bleiben taugt nicht

Es taugt die Bitte
dass bei Sonnenaufgang die Taube
den Zweig vom Ölbaum bringe
dass die Frucht so bunt wie die Blume sei
dass noch die Blätter der Rose am Boden
eine leuchtende Krone bilden

und dass wir aus der Flut
dass wir aus der Löwengrube und dem feurigen Ofen
immer versehrter und immer heiler
stets von neuem
zu uns selbst
entlassen werden.

Hilde Domin

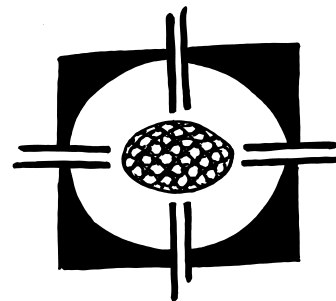
Leitungsteam:

Martina Kreidl	08036 9108065	Mail: martina.kreidl@freeenet.de
Evi Rummer	08031 8070220	Mail: evi.rummer@jh-obb.de
Reiner Slotawa	08031 42211	Mail: reiner.slotawa@online.de
Reinhard Werner	08031 890688	Mail: wernrein@web.de

Redaktion Gemeindebrief:

Toni Kohwagner	08031 84394	Mail: Kohwagner.Rosenheim@arcor.de
----------------	-------------	------------------------------------

Homepage: www.unterkirchengemeinschaft.de



**Gemeindebrief
Unterkirchen-
gemeinschaft
Christkönig
Rosenheim**

OKTOBER 2020

EIN GUTES BILD



Kreuz von Sepp Hamberger im Stift Göttweig, Ehrentrudiskapelle

Datum	Sonntag	Gottesdienststart	Predigt Kümmerer
11.10.20	28. Sonntag im Jk	Wortgottesdienst	Dr. Josef Wagner Manfred Hellstern
18.10.20	29. Sonntag im Jk	Wortgottesdienst	Fam. Rummer
25.10.20	30. Sonntag im Jk	Wortgottesdienst	Regine Weigand Barbara Winkler

Wir feiern unsere Gottesdienste bis auf Weiteres in der Apostelkirche, Lesingstraße 26, Rosenheim.

Evtl. Änderungen finden Sie auf der Homepage der Unterkirchengemeinschaft

WAHL ZUM UNTERKIRCHEN-LEITUNGSTEAM

„Jede Gemeinschaft braucht Menschen, die ihre Talente einbringen“ - das gilt besonders auch für das Leitungsteam der Unterkirchengemeinschaft: zwei Frauen und zwei Männer, die im zweijährigen Turnus die Gemeinschaft führen und nach außen vertreten. Um Kontinuität zu gewährleisten, hat es sich seit vielen Jahren bewährt, nicht alle vier Teammitglieder gleichzeitig zu wählen, sondern jedes Jahr eine Frau und einen Mann für zwei Jahre in das Amt zu entsenden.

Leider hat das Corona-Virus auch das Gemeindeleben der Unterkirchengemeinschaft gehörig durcheinander gewirbelt. Nach dem plötzlichen „Aus“ für alle Gottesdienste waren zunächst alle Anstrengungen darauf ausgerichtet, einen Ort und einen passenden Modus für die Feier der Gottesdienste zu finden. Dies ist jetzt dank der Gastfreundschaft der Apostelkirche geglückt, jedoch ist dabei die Wahl zum Unterkirchenteam aus dem Fokus geraten. So scheiden im November turnusgemäß Evi Rummer und Reinhard Werner aus dem Team aus, aber bis dato haben sich noch keine Kandidat*Innen für die Nachfolge gemeldet.

Deshalb auch an dieser Stelle der **dringende Aufruf** an alle, die der Unterkirchengemeinschaft verbunden sind: Wenn Sie sich vorstellen können, in den nächsten beiden Jahren im Leitungsteam mitzuarbeiten (oder wenn Sie Fragen zur Arbeit des Teams haben), melden Sie sich bitte **bis zum 25. Oktober** bei einem der jetzigen Teammitglieder oder bei mir.

Toni Kohwagner

BLICK ÜBER DEN TELLERRAND - BUCHBESPRECHUNG

„Wie die Leugnung des Klimawandels unseren Planeten zerstört und uns in den Wahnsinn treibt.“

„Der Tollhauseffekt“ lautet die Ende 2018 erschienene, 242 Seiten starke deutsche Übersetzung des amerikanischen Originals *The Madhouse Effect*. Der Klimatologe Michael E. Mann schuf zusammen mit dem Cartoonisten Tom Toles ein äußerst gelungenes und bissig-konfrontatives Werk. Mann verwendet eine sehr konkrete und leicht verständliche Sprache, die in der deutschen Übersetzung gut wiedergegeben ist. Toles steuert süffisante Zeichnungen bei, die die Erkenntnisse aus der Wissenschaft angesichts der unlogischen und zum Teil wirren Ausführungen der Klimawandelleugner auf die Spitze treiben.

Das Buch nennt die verschiedenen Klimawandelleugnungsmechanismen und auch deren Vertreter explizit beim Namen und identifiziert eine dahinter stehende Lobby, welche nach den gleichen Prinzipien einer Beschwichtigungspolitik der Tabakindustrie in den 50er und 60er Jahren des vergangenen Jahrhunderts arbeitet. Der Band zählt sowohl die bereits überschrittenen als auch die vor uns stehenden Kippunkte des Treibhauseffektes auf.

Für ein hinreichendes Verständnis der Krise ist tatsächlich keine hohe Mathematik erforderlich, sondern, wie der Physiker Harald Lesch unermüdlich betont, einfache Logik und etwas Menschenverstand. Der Klimawandel ist also ein absolutes Faktum, wahr ist aber auch, dass ohne Einschränkungen und Mitwirken eines jeden Erdenbürgers keine Bewältigung oder zumindest Begrenzung dieser realen Bedrohung möglich sein wird.

Wie sehen also die Maßnahmen seitens der Politik in Europa und auf der ganzen Welt derzeit aus? Hier schließt sich der Rezensent der Meinung der schwedischen Klimaaktivistin Greta Thunberg an, die sagt, dass die Mehrheit der Politiker und anderen Entscheidungsträger immer noch zu wenig bis gar nichts unternehmen.

*Auszug aus der Buchbesprechung von Reinhard Schnitzler
„Der Tollhauseffekt“, Verlag Solare Zukunft, ISBN 978-3-933634-46-7*

Gerade die Natur lehrt uns in diesen schwierigen Zeiten, dass nicht alles abgesagt ist:

*Die Sonne ist nicht abgesagt!
Der Herbst ist nicht abgesagt!
Die Zuwendungen sind nicht abgesagt!
Die Gespräche sind nicht abgesagt!
Die Freundlichkeit ist nicht abgesagt!
Die Wertschätzung ist nicht abgesagt!
Die Hoffnung ist nicht abgesagt!*